

EEB OLDENBURG
VERANSTALTUNGEN
HERBST 2017 BIS
SOMMER 2018



EVANGELISCHE
ERWACHSENENBILDUNG
NIEDERSACHSEN

Inhalt

Kirche und Gesellschaft	4
Die Friedensbotschaft der Bibel und die Frage nach militärischer Gewalt als letztem Ausweg	5
Den Blick verändern: Friedenslogik statt Sicherheitslogik	6
Zivile Konfliktbearbeitung in Bürgerkriegsländern	7
Fluchtursache Klimawandel	8
Faire Handelsbeziehungen für mehr Gerechtigkeit	9
Rüstungsproduktion und Rüstungsexporte	10
Pädagogik	11
MALIBU – Kurse in Wildeshausen	11
MALIBU – Kurse in Cloppenburg	12
Griffbereit und Rucksack-Sprachförderung und Elternbildung	13
Berufliche Qualifizierung	14
Gewaltfreie Kommunikation - Berufsbegleitende Ausbildung 2018	14
Gewaltfreie Kommunikation - Bildungsurlaub 2017	15
Gewaltfreie Kommunikation - Bildungsurlaub 2018	16
Sprachbildung und Sprachförderung im Brückenjahr	17
Arbeit mit Kindern unter drei Jahren	18
EDV & Alltagstechnik	19
iPhone Bedienung leicht gemacht	19

iPad-Bedienung leicht gemacht	20
Sprachen und Integration	21
Intensivsprachkurs (Deutsch) für höher qualifizierte Flüchtlinge (IHF)	21
Intensivsprachkurs (Deutsch) für höher qualifizierte Flüchtlinge (IHF) zur Vorbereitung auf ein Studium	22
Qualifizierung für das Ehrenamt	23
„Ich mach mich stark für mein Wohnquartier“	23
Fortbildung zur freiwilligen Seniorenbegleitung Herbst 2017	- 24
Fortbildung zur freiwilligen Seniorenbegleitung Frühjahr 2018	- 25
Mein Leben – Dein Leben. Wenn Kinder ihre alten Eltern unterstützen	26
Zwischen Verantwortung und Abgrenzung	27
„Gehe 100 Schritte in den Schuhen eines anderen, wenn Du ihn verstehen willst“	28
Kirchen entdecken - Ausbildung zu Kirchenführer*innen	29
Pilgerwege im Oldenburger Land	31
Ein Clown in der Kirche?! Kirchenführung mit viel Humor	32
Fortbildungen für Mitarbeiter*innen	34
Entwickelt sich das Kind richtig?	34
„Frühlingsluft und Veilchenduft“	
Musik in der Eltern-Kind-Gruppe	35

Kirche und Gesellschaft

Richte unsere Füße auf den Weg des Friedens. (Lk. 1,79)

Vortragsreihe im Rahmen des friedensethischen Konsultationsprozesses in der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg

Die Synode der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg hat sich mit aktuellen friedensethischen Fragen befasst und einen Beratungsprozess in möglichst vielen Gemeinden und kirchlichen Einrichtungen für 2018 angeregt.

Die Vorstellung eines „gerechten Friedens“ ist in den Kirchen der weltweiten Ökumene weitgehend als Leitbild akzeptiert. Nun entfaltet jedes Leitbild seine Wirkung erst durch Umsetzung in die Praxis. Unterschiedliche Kirchen kommen hier zu unterschiedlichen Handlungsperspektiven.

Was bedeutet das Eintreten für „gerechten Frieden“ in der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg? Welche Vorstellungen ruft dieses Leitbild bei uns hervor? Wie können wir „gerechten Frieden“ in unser Engagement in den Gemeinden und Einrichtungen unserer Kirche fruchtbar machen?

Mit der Vortragsreihe „Richte unsere Füße auf den Weg des Friedens“ lädt die Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg dazu ein, über Fragen und Aspekte des Leitbilds eines „gerechten Friedens“ miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die Vortragsreihe findet in Kooperation mit der EEB Oldenburg und dem Ev. Bildungswerk Ammerland statt.

Kirche und Gesellschaft

Die Friedensbotschaft der Bibel und die Frage nach militärischer Gewalt als letztem Ausweg

Für Christ*innen ist es weitgehend unstrittig, dass vorrangig zivile Mittel zur Friedenserhaltung eingesetzt werden sollen. Dennoch halten sich viele den Einsatz von Gewalt zur Friedenserzwingung offen – **als „ultima ratio“**. **Dabei legt die Botschaft der Bibel den Verzicht auf Gewalt nahe.** Kann deshalb für Christ*innen gewaltfreies Handeln nur die vorrangige oder muss sie nicht die einzige Option sein?

Einleitende Vorträge: Dr. Roger Mielke, Oberkirchenrat, EKD-Referent für Fragen der öffentlichen Verantwortung der Kirche

Dietrich Becker-Hinrichs, Pfarrer, Ev.-luth. Kirche in Baden

Moderation: Kreispfarrer Lars Dede, Kirchenkreis Ammerland

Termin: **Mittwoch, 14. Februar 2018 | 19.00 Uhr**
Ort: Gemeindehaus Wahnbek, Butjadinger Straße 64,
26180 Rastede

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Kirche und Gesellschaft

Den Blick verändern: Friedenslogik statt Sicherheitslogik

Viele Menschen haben das Gefühl, in einem zunehmend unsicheren Umfeld zu leben. Rufe nach Zäunen und Abschottung, nach Aufrüstung werden lauter. Sicherheitslogisches Denken identifiziert Probleme als Bedrohungen, die es abzuwehren gilt. Friedenslogisches Denken hingegen blickt auf die Konfliktparteien, deren Beziehung es mit dialogverträglichen Mitteln neu zu gestalten gilt.

Einleitender Vortrag: Prof. Dr. Hanne-Margret Birckenbach,
Politologin und Professorin für Europastudien

Moderation: Kreispfarrerin Ulrike Hoffmann, Kirchenkreis Oldenburg-Stadt

Termin: **Donnerstag, 1. März 2018 | 19.00 Uhr**
Ort: Gemeindehaus Ohmstede, Butjadinger Straße 59,
26125 Oldenburg

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Kirche und Gesellschaft

Zivile Konfliktbearbeitung in Bürgerkriegsländern

Bei „Ziviler Konfliktbearbeitung“ werden bewusst nichtmilitärische Mittel eingesetzt, um gewaltsame Auseinandersetzungen beizulegen und zu vermeiden. Dabei werden die Konfliktparteien aktiv in die Suche nach angemessenen Lösungen einbezogen. Die "Zivile Konfliktbearbeitung" orientiert sich an den Bürger- und Menschenrechten und bezieht dabei die ethischen und religiösen Vorgaben der Konfliktparteien mit ein.

Einleitender Vortrag: Dr. Sabine Kurtenbach, Senior Research Fellow am German Institute of Global and Area Studies (GIGA) in Hamburg

Moderation: Kreispfarrer Christian Scheuer, Kirchenkreis Friesland/Wilhelmshaven

Termin: **Mittwoch, 25. April 2018 | 19.00 Uhr**
Ort: Christus- und Garnisonskirche, Am Kirchplatz 1,
26382 Wilhelmshaven

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Kirche und Gesellschaft

Fluchtursache Klimawandel

Klimawandel und Wetterextreme sind wichtige Triebkräfte für Migration und Flucht. Wenn Hitzewellen ganze Regionen austrocknen oder der Regen zu heftig auftritt, ist das Überleben vieler Menschen gefährdet. Ernten werden vernichtet und Wasser wird vielerorts zum knappen Gut. Wir stehen vor der Herausforderung, die negativen Folgen des Klimawandels zu bremsen. Was können wir hier dafür tun?

Einleitender Vortrag: Sabine Minninger, Referentin für Klimapolitik bei Brot für die Welt

Moderation: stellv. Kreispfarrer Reiner Backenköhler, Kirchenkreis Delmenhorst/Oldenburg-Land

Termin: **Donnerstag, 14. Juni 2018 | 19.00 Uhr**
Ort: St.-Elisabeth-Kirche, Kirchstraße 4, 27798 Hude

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Kirche und Gesellschaft

Faire Handelsbeziehungen für mehr Gerechtigkeit

Fairer Handel sorgt in den Ländern, denen dieser zu Gute kommt, für eine Verbesserung der Gesundheits- und Ernährungssituation und trägt zu einem häufigeren Schulbesuch bei. Er fördert stabile, langlebige Institutionen, verbessert den Marktzugang und führt zu diversifizierter Produktion. Dennoch vereinbaren starke Wirtschaftsnationen immer wieder unfaire Verträge. Rohstoffausbeutung führt zu kriegerischen Auseinandersetzungen und Unterdrückung. Was können Kirchen und ihre Einrichtungen dazu beitragen, damit faire Handelsbeziehungen zustande kommen?

Einleitender Vortrag: Sven Giegold, Mitglied des Europäischen Parlaments, Mitglied des Präsidiums des Deutschen Evangelischen Kirchentages

Moderation: Kreispfarrer Jens Möllmann, Kirchenkreis Wesermarsch

Termin: **Montag, 17. September | 20.00 Uhr**

Ort: Gemeindehaus, Schulstraße 5, 26935 Rodenkirchen

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Kirche und Gesellschaft

Rüstungsproduktion und Rüstungsexporte

Deutsche Waffen sind in alle Kriegsgebieten dieser Erde bei allen beteiligten Konfliktparteien zu finden. Die Waffen tragen wesentlich zur Spirale der Gewalt bei. Exportkontrollen sind kaum wirksam. Insbesondere deutsche Kleinwaffen fordern in vielen Konflikten zahlreiche Opfer. Ist es nicht an der Zeit, Waffenproduktion und Waffenexporte in Deutschland strikt zu verbieten?

Einleitender Vortrag: Kiflemariam Gebrewold, Leiter des Projekts Rüstungsexport und Rüstungskonversion der Evangelischen Landeskirche in Baden

Moderation: Kreispfarrer Bertram Althausen, Kirchenkreis Delmenhorst/Oldenburg-Land

Termin: **Donnerstag, 18. Oktober 2018 | 19.00 Uhr**

Ort: **Gemeindezentrum** der Stadtkirche, Lutherstraße 4,
27749 Delmenhorst

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Pädagogik

MALIBU – Kurse in Wildeshausen Eltern-Baby-Kurse

MALIBU® heißt: **M**iteinander den **A**nfang **L**iebevoll und **I**ndividuell
Begleiten und **U**nterstützen!

MALIBU ist ein Angebot für junge Familien: Im Eltern-Baby-Kurs MALIBU® treffen sich jeweils bis zu acht **Mütter** und/oder **Väter** wöchentlich mit ihren **Babys**. Hier sollen die Eltern im Mittelpunkt stehen, eine kleine Oase mit Gleichgesinnten im Alltag finden.

- Die Treffen dauern 90 Minuten und werden von einer qualifizierten Fachkraft geleitet.
- Es finden 10 Treffen statt und zusätzlich jeweils noch eine Familienaktion und/oder eine Elternveranstaltung.
- Die Kurse werden nach Geburtsmonaten zusammengestellt. In der Regel läuft die Gruppe bis zum 1. Lebensjahr.

Kurse in Wildeshausen

Termine: **19.10.17 - 21.12.17** von 9.00 - 10.30 Uhr [Anmeldung](#)
02.11.17 - 18.01.18 von 10.45 - 12.15 Uhr [Anmeldung](#)

25.01.18 – 19.04.18 von 10.45 – 12.15 Uhr [Anmeldung](#)
08.02.18 - 03.05.18 von 9.00 – 10.30 Uhr [Anmeldung](#)
26.04.18 – 23.08.18 von 10.45 – 12.15 Uhr [Anmeldung](#)
17.05.18 – 06.09.18 von 9.00 – 10.30 Uhr [Anmeldung](#)

Ort: Jugendhaus an der Alexanderkirche
An der Sägekuhle 7, 27793 Wildeshausen

Leitung: **Nadine Hake**

Gebühr: 65,- €

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Pädagogik

MALIBU – Kurse in Cloppenburg Eltern-Baby-Kurse

MALIBU® heißt: **M**iteinander den **A**nfang **L**iebevoll und **I**ndividuell
Begleiten und **U**nterstützen!

MALIBU ist ein Angebot für junge Familien: Im Eltern-Baby-Kurs MALIBU® treffen sich jeweils bis zu acht **Mütter** und/oder **Väter** wöchentlich mit ihren **Babys**. Hier sollen die Eltern im Mittelpunkt stehen, eine kleine Oase mit Gleichgesinnten im Alltag finden.

- Die Treffen dauern 90 Minuten und werden von einer qualifizierten Fachkraft geleitet.
- Es finden 10 Treffen statt und zusätzlich jeweils noch eine Familienaktion und/oder eine Elternveranstaltung.
- Die Kurse werden nach Geburtsmonaten zusammengestellt. In der Regel läuft die Gruppe bis zum 1. Lebensjahr.

Kurs in Cloppenburg

Termin: **1. Hj. 2018**

Kinder im Alter von 7 - 9 Monaten

Ort: Ev. Gemeindehaus Schwedenheim (gelbes Haus)
Friesoyther Str. 9, 49661 Cloppenburg

Gebühr: 65,- €

Sie können sich durch "Reservieren" unverbindlich als Interessent*in vormerken lassen. Sobald die Termine festgelegt sind, werden Sie automatisch benachrichtigt.

[Reservieren](#)

Pädagogik

Griffbereit und Rucksack-Sprachförderung und Elternbildung Schulung der Elterbegleiterinnen

Griffbereit und Rucksack bieten ein niedrighschwelliges, sozialraumnahes und zweisprachiges Angebot zur frühen Förderung von Kindern und Familien mit Migrationshintergrund. Es geht um die Förderung der Erziehungskompetenz sowie um die Förderung der Muttersprachenkompetenz. Die Eltern werden durch ausgebildete Elternbegleiterinnen angeleitet. Die Schulung der Elternbegleiterinnen orientiert sich an den Zielsetzungen und Inhalten der "Griffbereit und Rucksack-Kurse" für Eltern. Das Amt für Jugend und Familie der Stadt Oldenburg bietet die Schulung in Kooperation mit der Ev. und Kath. Erwachsenenbildung an.

Leitung: **Ute Maulick**, Diplom Sozialarbeiterin
Urte Bruncken, Diplom Pädagogin, Supervisorin,
Traumapädagogin

Informationen über Themen und Termine:

Amt für Jugend, Familie und Schule

Tamara Bunjes Telefon: 0441-21 76-684
Tamara.Bunjes@Stadt-Oldenburg.de

Anette Steineck 0441-21 76-344
Anette.Steineck@stadt-oldenburg.de

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Berufliche Qualifizierung

Gewaltfreie Kommunikation - Berufsbegleitende Ausbildung 2018 nach Marshall B. Rosenberg

Die Fortbildung vermittelt eine Einführung und Vertiefung der Kenntnisse der Gewaltfreien Kommunikation (GFK). Im Mittelpunkt stehen die Reflexion und Veränderung der persönlichen Grundhaltung sowie das Erlernen einer empathischen Haltung mit sich und anderen. Die GFK ist besonders hilfreich in persönlichen, beruflichen oder politischen Konfliktsituationen. Die Fortbildung schließt mit einem Zertifikat ab. Nach den **Richtlinien des „Center for Nonviolent Communication“** ist sie für die Zertifizierung als Trainer*in für Gewaltfreie Kommunikation anrechenbar.

Umfang: 100 Stunden (mit fünf 2-Tages-Seminaren und einer Bildungsurlaubswoche)

Termine: 13./14. April 2018
01./02. Juni 2018
18. – 22.06.2018 (BU-Woche)
24./25. August 2018
19./20. Oktober 2018
14./15. Dezember 2018

Ort: Kloster Damme, Damme

Leitung: **Cornelia Timm, Kurt Südmersen,**
Orca-Institut für Konfliktmanagement und Training

Gebühr: 2.460,- € (**1.710,- € Seminargebühr,**
750,- € Unterkunft und Verpflegung)

Anmeldeschluss: 15.03.2018

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Berufliche Qualifizierung

Gewaltfreie Kommunikation - Bildungsurlaub 2017

Der Schwerpunkt dieser Woche liegt in der Stärkung und Kultivierung bewusst gelebten Mitgefühls mit uns selbst und mit anderen, das uns befähigt, die Gewaltfreie Kommunikation im Alltag anzuwenden. Wir werden erforschen, wie wir mit Aufrichtigkeit, Wertschätzung und Empathie Beziehungen freudvoller und gewinnbringender gestalten können, wie wir hinderliche Glaubenssätze und Überzeugungen auflösen können und wie wir unsere und die Bedürfnisse Anderer unserem Handeln zugrunde legen können. Dadurch lässt sich unser Konfliktmanagement in allen Lebensbereichen verbessern. Es gibt kurze Theorieeinheiten mit Übungsanleitungen und viel Raum und Zeit zum Üben, um mit der GFK zu experimentieren und Erfahrungen zu machen, die gemeinsam ausgewertet werden. Das Seminar richtet sich an Teilnehmer*innen, die schon ein Einführungsseminar in GFK besucht haben oder durch Literatur und DVDs Grundkenntnisse erworben haben sowie an Menschen, die bereits mit der GFK vertraut sind und auffrischen oder vertiefen möchten.

Termin: **11.09.2017, 15.00 Uhr – 15.09.2017, 13.00 Uhr**

Ort: Kloster Damme, Damme

Leitung: **Cornelia Timm, Kurt Südmersen,**
Orca-Institut für Konfliktmanagement und Training

Gebühr: 710,- € inkl. Unterkunft und Verpflegung

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Berufliche Qualifizierung

Gewaltfreie Kommunikation - Bildungsurlaub 2018

Der Schwerpunkt dieser Woche liegt in der Stärkung und Kultivierung bewusst gelebten Mitgefühls mit uns selbst und mit anderen, das uns befähigt, die Gewaltfreie Kommunikation im Alltag anzuwenden. Wir werden erforschen, wie wir mit Aufrichtigkeit, Wertschätzung und Empathie Beziehungen freudvoller und gewinnbringender gestalten können, wie wir hinderliche Glaubenssätze und Überzeugungen auflösen können und wie wir unsere und die Bedürfnisse Anderer unserem Handeln zugrunde legen können. Dadurch lässt sich unser Konfliktmanagement in allen Lebensbereichen verbessern. Es gibt kurze Theorieeinheiten mit Übungsanleitungen und viel Raum und Zeit zum Üben, um mit der GFK zu experimentieren und Erfahrungen zu machen, die gemeinsam ausgewertet werden. Das Seminar richtet sich an Teilnehmer*innen, die schon ein Einführungsseminar in GFK besucht haben oder durch Literatur und DVDs Grundkenntnisse erworben haben sowie an Menschen, die bereits mit der GFK vertraut sind und auffrischen oder vertiefen möchten.

Termin: **Samstag, 15.09.2018, 15.30 Uhr - 19.09.2018, 12.30 Uhr**
Ort: Haus Blinkfüer, Borkum
Leitung: **Cornelia Timm, Kurt Südmersen,**
Orca-Institut für Konfliktmanagement und
Training
Gebühr: 680,- € inkl. Unterkunft und Verpflegung

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Berufliche Qualifizierung

Sprachbildung und Sprachförderung im Brückenjahr

Qualifizierung für Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen und für Grundschullehrkräfte zur Weiterentwicklung einer gemeinsamen Sprachbildung und Sprachförderung.

Umfang: 40 U-Stunden Fortbildung und Coaching im Rahmen von standortspezifischen Veranstaltungen.

Die Qualifizierung wird durch das Niedersächsische Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung und das Ministerium für Wissenschaft und Kultur Niedersachsen gefördert.

Projektlaufzeit: **2016 - 2017**
Termine: nach Vereinbarung
Orte: Verschiedene Standorte. Als Standort können sich in der Regel jeweils eine Grundschule und mehrere Kitas bewerben.
Gebühr: keine Kursgebühr
Mitveranstalter: Kath. Erwachsenenbildung Oldenburg e.V.

Informationen schicken wir Ihnen gerne auf [Anfrage](#).

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Berufliche Qualifizierung

Arbeit mit Kindern unter drei Jahren

Qualifizierung für einzelne Kitas oder für mehrere Kitas im Verbund

Qualifizierung zur Einführung bzw. Umsetzung der **Handlungsempfehlungen zum Orientierungsplan „Die Arbeit mit Kindern unter drei Jahren“ in Krippen und Kitas. Die konkreten Themen richten sich nach den Interessen der Teilnehmenden.**

Beispiele:

- Allgemeine Auseinandersetzung mit den Handlungsempfehlungen
- Pädagogische Grundlagen und allgemeine Ziele
- Bildungsziele in Lernbereichen und Erfahrungsfeldern
- Die Arbeit in der Tageseinrichtung für Kinder
- Qualitätsentwicklung und -sicherung

Umfang: 20 U-Stunden

Die Qualifizierung wird durch das Niedersächsische Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung und das Ministerium für Wissenschaft und Kultur Niedersachsen gefördert.

Projektlaufzeit: **2016 - 2017**

Termine: nach Vereinbarung

Orte: Inhouse-Schulung vor Ort

Gebühr: keine Kursgebühr

Mitveranstalter: Kath. Erwachsenenbildung Oldenburg e.V.

Informationen schicken wir Ihnen gerne auf [Anfrage](#).

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

EDV & Alltagstechnik

iPhone Bedienung leicht gemacht

Einstiegskurs

(nur für iPhones von Apple mit dem Betriebssystem IOS)

Ein iPhone hat unüberschaubar viele Funktionen und Möglichkeiten. Das gibt Nutzern oft Rätsel auf. Die Teilnehmer*innen lernen, Grundfunktionen richtig einzustellen und viele Optionen effektiv zu nutzen. Am Ende des Kurses sind sie vertraut mit ihrem iPhone. Sie gewinnen Sicherheit im Umgang mit moderner Technik.

Aus den Kursinhalten:

Bedienung und Steuerung des Gerätes, allgemeine Einstellungen, telefonieren, Kontakte verwalten, Mails versenden und empfangen, Nachrichten schreiben und antworten, Whatsapp benutzen, Apps downloaden, installieren und verwalten, im Internet surfen, Fotos und Videos aufnehmen und verwalten, Musik downloaden und abspielen, das iPhone als Navi einsetzen, Tipps und Tricks erfahren.

Die Kursteilnehmer*innen arbeiten mit ihrem eigenen iPhone und können die Einstellungen gleich an ihrem Gerät vornehmen.

iPhone, Ladekabel und Zugangsdaten für AppleID bitte mitbringen.

Termin: **14.11., 15.11. und 16.11.2017**

von 09.00 – 11.30 Uhr

Ort: Ev. Erwachsenenbildung Oldenburg
Peterstraße 38, 26121 Oldenburg

Leitung: **Rainer Theuerkauff**

Gebühr: 48,- €

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

EDV & Alltagstechnik

iPad-Bedienung leicht gemacht

Einstiegskurs

Umgang mit iPads von Apple mit dem Betriebssystem IOS

Ein iPad hat unüberschaubar viele Funktionen und Möglichkeiten. Das gibt Nutzern oft Rätsel auf. Die Teilnehmer*innen lernen, Grundfunktionen richtig einzustellen und viele Optionen effektiv zu nutzen. Am Ende des Kurses sind sie vertraut mit ihrem iPad. Sie gewinnen Sicherheit im Umgang mit moderner Technik.

Aus den Kursinhalten:

Bedienung und Steuerung des iPad, allgemeine Einstellungen, Kontakte verwalten, Mails versenden und empfangen, Nachrichten schreiben und antworten, Apps downloaden, installieren und verwalten, im Internet surfen, Fotos und Videos aufnehmen und verwalten, Musik downloaden und abspielen, das iPad als Navi einsetzen, Tipps und Tricks erfahren. Die Kursteilnehmer*innen arbeiten mit ihrem eigenen iPad und können die Einstellungen gleich an ihrem Gerät vornehmen.

iPhone, Ladekabel und Zugangsdaten für AppleID bitte mitbringen.

Termin:	21.11., 22.11. und 24.11.2017 von 09.00 – 11.30 Uhr
Ort:	Ev. Erwachsenenbildung Oldenburg Peterstraße 38, 26121 Oldenburg
Leitung:	Rainer Theuerkauff
Gebühr:	48,- €

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Sprachen und Integration

Intensivsprachkurs (Deutsch) für höher qualifizierte Flüchtlinge (IHF)

C1-Sprachkurs für Flüchtlinge zur Vorbereitung auf das Studium. Der Kurs endet mit der Abnahme der C1-Prüfung (DSH).

Der Kurs findet statt in Kooperation mit der Carl von Ossietzky Universität zu Oldenburg. Er wird gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur und die Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung.



Kurs 1

Fortbildung:	01.02.2017 – 15.12.2017 Montag bis Freitag, 13.30 – 17.30 Uhr
Ort:	KEB, Peterstraße 6, 26121 Oldenburg
Leitung:	Petra Mildenberger
Gebühr:	keine Kursgebühr

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Sprachen und Integration

Intensivsprachkurs (Deutsch) für höher qualifizierte Flüchtlinge (IHF) zur Vorbereitung auf ein Studium

Der Intensivkurs Deutsch richtet sich an geflüchtete Menschen ab dem 18. Lebensjahr, die studieren oder eine Ausbildung aufnehmen wollen. Im Mittelpunkt steht die Sprachvermittlung, die sowohl grundlegende als auch fach- und wissenschaftliche Sprachmodule beinhaltet. Der Kurs beinhaltet auch eine Anerkennungsberatung mit Kompetenzbilanzierung und eine berufliche Orientierungsberatung. Die Teilnehmenden werden während des Kurses durch die Ev. Erwachsenenbildung pädagogisch betreut.

Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1
- eine vergleichbar dem deutschen Abitur abgeschlossene Schulausbildung im Heimatland
- oder eine für ein Hochschulstudium geeignete Vor- bzw. Ausbildung.

Der Kurs findet statt in Kooperation mit der Carl von Ossietzky Universität zu Oldenburg. Er wird gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur und die Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung.



Kurs 2

Informationen und Beratung: Evangelische Erwachsenenbildung

Christina Reinemann: Telefon: 0441-9 25 62 14

Christina.Reinemann@evlka.de

Beratungstermine: 30.08. 2017 10-12 Uhr

11.09.2017 16-18 Uhr

Fortbildung: **26.11.2017 – 30.10.2018**

Montag bis Freitag, 13.30 – 17.30 Uhr

Ort: KEB, Peterstraße 6, 26121 Oldenburg

Leitung: **Petra Mildenberger**

Gebühr: keine Kursgebühr

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Qualifizierung für das Ehrenamt

„Ich mach mich stark für mein Wohnquartier“

Fortbildung zur Förderung bürgerschaftlichen Engagements
in der Nachbarschaft

Viele gute Gründe sprechen dafür, sich im direkten Lebens- und Wohnumfeld zu engagieren. Lebendige Nachbarschaften bieten allen Mitbewohnerinnen und Mitbewohnern mehr Lebensqualität und Wohlfühl und geben Sicherheit. Ein gutes soziales Miteinander schafft Lebensfreude und Lebensfreunde.

Entdecken Sie ihr Wohnquartier neu, lassen Sie sich inspirieren und werden Sie zusammen mit Gleichgesinnten kreativ. Erfahren Sie, wie Ihre Ideen umgesetzt werden können. Nehmen Sie die Herausforderung an, mit unterschiedlichen Menschen in Kontakt zu treten, um Verbindendes zu erfahren und gemeinsam **den „Stein ins Rollen“ zu bringen. Jetzt ist ein** guter Zeitpunkt um sich mit Unterstützung von Fachleuten für ein buntes, inklusives, integratives und verlässliches Miteinander einzusetzen.

Infotermin:	Donnerstag, 08.02.2018 um 9.30 Uhr
Fortbildung:	01.03. - 21.06.2018 , wöchentlich Donnerstag 9.30 – 12.45 Uhr
Ort:	26121 Oldenburg
Leitung:	Karin Kleinfeld , Innenarchitektin, Dozentin für Wohnen und Wohnumfeldgestaltung
Gebühr:	50,- €
Kooperationspartner:	Stadt Oldenburg, Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen der Stadt Oldenburg

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Qualifizierung für das Ehrenamt

Fortbildung zur freiwilligen Seniorenbegleitung - Herbst 2017

Abend- und Wochenendkurs

Die Fortbildung vermittelt ehrenamtlichen Seniorenbegleiter*innen Handwerkszeug, damit sie Sicherheit im Umgang mit älteren Menschen gewinnen. Über eine Kursdauer von drei Monaten lernen sie, die besondere Situation älterer Menschen und die spezifischen Probleme des Alters kennen und verstehen. Sie werden qualifiziert, ältere Menschen in Seniorenheimen, zu Hause oder in Altenkreisen kompetent zu begleiten. Die Fortbildung schließt mit einem Zertifikat ab.

Infotermin:	Samstag, 01.06.2017 um 17.30 Uhr
Fortbildung:	18.08 - 18.11.2017
Ort:	Gesundheits- und Krankenpflegeschule am Pius-Hospital, Georgstraße 12, 26121 Oldenburg
Leitung:	Birgit Burkhardt , Pflegepädagogin
Gebühr:	162,- € inkl. Material
Mitveranstalter:	Kath. Erwachsenenbildung Oldenburg e.V.
Kooperationspartner:	Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen der Stadt Oldenburg

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Qualifizierung für das Ehrenamt

Fortbildung zur freiwilligen Seniorenbegleitung - Frühjahr 2018

Dienstagskurs

Die Fortbildung vermittelt ehrenamtlichen Seniorenbegleiter*innen Handwerkszeug, damit sie Sicherheit im Umgang mit älteren Menschen gewinnen. An zehn Fortbildungstagen sollen sie die besondere Situation älterer Menschen und die spezifischen Probleme des Alters kennenlernen und Verständnis dafür entwickeln. Sie werden qualifiziert, ältere Menschen in Seniorenheimen, zu Hause oder in Altenkreisen kompetent zu begleiten. Die Fortbildung schließt mit einem Zertifikat ab.

Infotermin:	Dienstag, 30.01.2018 um 15.00 Uhr
Fortbildung:	13.02. – 15.05.2018 , wöchentlich Dienstags (nicht in den Ferien), 10.00 – 16.00 Uhr
Ort:	Kulturzentrum PFL, Peterstraße 3 26121 Oldenburg
Leitung:	Stefanie Vollbrecht , päd. Mitarbeiterin der EEB
Gebühr:	162,- € inkl. Material
Mitveranstalter:	Kath. Erwachsenenbildung Oldenburg e.V.
Kooperationspartner:	Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen der Stadt Oldenburg

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Qualifizierung für das Ehrenamt

Mein Leben – Dein Leben. Wenn Kinder ihre alten Eltern unterstützen

Seniorenbegleitung für Familienangehörige

Sie helfen gern und möchten sich gleichzeitig nicht völlig vereinnahmen lassen. Sie wollen für Ihre Eltern in überschaubarem Rahmen verlässlich da sein, ohne das eigene Leben darüber aufzugeben. Sie möchten, dass es den Eltern gut geht und auch Ihnen selbst.

Diese Fortbildung hat zum Ziel, dass Sie sich über Ihre eigenen Bedürfnisse klar werden, sie ernst nehmen und reflektieren, ob Sie passende Verhaltensweisen und Lösungen zu ihrer Erfüllung wählen. Erst dann sind Sie offen hinter den Verhaltensweisen der Eltern auch deren Bedürfnisse zu sehen und zusammen Wege zu finden, dass beide Seiten damit leben können. Wir arbeiten praxisnah mit Ihren konkreten Beispielen.

Termin:	04.11. – 18.11.2017 , wöchentlich Samstags, 10.00 - 13.00 Uhr
Ort:	Kath. Erwachsenenbildung Oldenburg e.V. Peterstraße 6, 26121 Oldenburg, Seminarraum 1
Leitung:	Gisela Niemöller-Fietz , Erziehungswissenschaftlerin, Mediatorin, individualpsychologische Erziehungsberaterin
Gebühr:	75,- €
Mitveranstalter:	Kath. Erwachsenenbildung Oldenburg e.V.

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Qualifizierung für das Ehrenamt

Zwischen Verantwortung und Abgrenzung

Aufbaukurs für Seniorenbegleiter*innen

In diesem Kurs geht es um den Umgang mit Nähe und Distanz als Ehrenamtliche in der Seniorenbegleitung.

Sie helfen gern, möchten sich aber nicht vereinnahmen lassen. Sie wollen für die Seniorinnen und Senioren in überschaubarem Rahmen eine verlässliche Kontakt- und Vertrauensperson sein, diese Aufgabe danach aber immer wieder ablegen können. Sie möchten gut für andere, aber auch für sich selbst sorgen.

Diese Fortbildung hat zum Ziel, dass Sie sich über Ihre Bedürfnisse im Zusammenhang mit Ihrer ehrenamtlichen Aufgabe klar werden und Strategien finden, um sie sich so zu erfüllen, dass alle Beteiligten gut damit leben können. Wir arbeiten praxisnah mit Ihren konkreten Beispielen.

Termin:	Freitag, 02.03.2018 von 15.00 - 18.00 Uhr Samstag, 03.03.2018 von 9.00 - 13.00 Uhr
Ort:	Kath. Erwachsenenbildung Oldenburg e.V. Peterstraße 6, 26121 Oldenburg, Seminarraum 1
Leitung:	Gisela Niemöller-Fietz , Erziehungswissenschaftlerin, Mediatorin, individualpsychologische Erziehungsberaterin
Gebühr:	68,- € inkl. Stehcafe
Mitveranstalter:	Kath. Erwachsenenbildung Oldenburg e.V.

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Qualifizierung für das Ehrenamt

„Gehe 100 Schritte in den Schuhen eines anderen, wenn Du ihn verstehen willst“

Fortbildung für ausgebildete Seniorenbegleiter*innen

Demenz ist eine der größten gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit. Sie durchdringt alle Lebensbereiche und fordert uns dazu auf, unser Miteinander im Privat- und Berufsleben sowie im öffentlichen Raum zu überdenken und neu zu gestalten. Die Art und Weise, wie wir in der Lage sind, Menschen mit Demenz zu begegnen, trägt maßgeblich dazu bei, wie wir diese Herausforderung meistern können.

Diese Fortbildung möchte dazu beitragen, Wissen über Demenzformen und ihre Auswirkungen zu erweitern. Daraus kann Verständnis erwachsen für eine neue ermutigende Perspektive auf Demenzerkrankungen und die Möglichkeit für gemeinsame Begegnungen auf Augenhöhe

Termin:	09.02. - 10.02.2018
Ort:	Kath. Erwachsenenbildung Oldenburg e.V. Peterstraße 6, 26121 Oldenburg, Seminarraum 1
Leitung:	Birgit Burkhardt , Pflegepädagogin
Gebühr:	55,- €
Mitveranstalter:	Kath. Erwachsenenbildung Oldenburg e.V.

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Qualifizierung für das Ehrenamt

Kirchen entdecken - Ausbildung zu Kirchenführer*innen

Immer mehr Menschen suchen Kirchen auf. Sie wollen Stille erfahren, eine Kerze anzünden, Geschichte und Symbole verstehen, Glauben kennen lernen. Zugleich gibt es engagierte Frauen und Männer, die Besucherinnen und Besuchern ihre Kirche zeigen und nahe bringen wollen.

Für sie bietet die Ausbildung für Kirchenführerinnen und Kirchenführer die Chance, das notwendige Wissen und Handwerkszeug für gelungene Kirchenführungen kennen zu lernen. Wir möchten Ihnen Anregungen geben, Kirchenräume aktiv aufzuschließen und neue Zugänge mit Kopf, Herz und Hand zu eröffnen.

Ausbildungsinhalte:

- Gastgeber/-in sein: eigene Rolle und Motivation
- Glaubensgeschichte, Baustile und Kirchenarchitektur
- Gestaltung und Symbolik einer Kirche
- Funktion und geistliches Leben im Kirchenraum
- Kunstgeschichtliches, theologisches, pädagogisches und organisatorisches Handwerkszeug
- Rechts- und Versicherungsfragen
- Auseinandersetzung mit eigenen und fremden Glaubenserfahrungen
- Kirchenführungen erleben, auswerten, konzipieren

Die Ausbildung in Kooperation mit weiteren kirchlichen Bildungseinrichtungen umfasst 142 Unterrichtsstunden. Sie schließt mit einem Zertifikat ab und führt das Gütesiegel des "Bundesverbandes Kirchenpädagogik e.V."

Ab Frühjahr 2019 wird in Trägerschaft der Evangelischen und der Katholischen Erwachsenenbildung Oldenburg ein neuer Kurs angeboten. Sie können sich durch "Reservieren" unverbindlich als Interessent*in vormerken lassen. Sobald die Termine festgelegt sind, werden Sie automatisch benachrichtigt.

[Reservieren](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Qualifizierung für das Ehrenamt

Ihr Auftritt! Ihre Präsentation!

Sicher, gelungen und interessant durchs Gotteshaus geleiten

Vertiefungskurs Rhetorik und Präsentationstechniken für Kirchenführerinnen und Kirchenführer.

Praktische Tipps und Übungen sowie weiterführende Anregungen und Rückmeldungen zu den Präsentationen vertiefen die Fähigkeiten, unterschiedlichste Gruppen durch und um das Gotteshaus zu führen. So gewinnen die Teilnehmer an Sicherheit und erweitern ihre Möglichkeiten, auf ihre eigene Art und Weise, die Besichtigung zu einem Erlebnis für alle werden zu lassen.

Termin: **Samstag, 27.01.2018** von 10.00 - 17.00 Uhr

Ort: KEB, Peterstraße 6, 26121 Oldenburg

Leitung: **Barbara Kappenberg**, Rhetorik- u.
Kommunikationstrainerin

Gebühr: 20,- € inkl. **Verpflegung**

Mitveranstalter: Kath. Erwachsenenbildung Oldenburg e.V.

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Qualifizierung für das Ehrenamt

Pilgerwege im Oldenburger Land

Aufbauschulung für Kirchenführer*innen

Wir laden ein, durch unsere wunderschöne vielfältige Landschaft zu zum Teil sehr alten Kirchen und zu neu errichteten Pilgerkreuzen aufzubrechen. Der **Pilgerweg „Ochtum, Marsch und Moor“** ist ein ökumenisches Projekt der evangelischen Kirchengemeinden Hasbergen, Schönemoor, Altenesch, Bardewisch, Rablinghausen und Dietrich-Bonhoeffer (Huchting) sowie der katholischen Gemeinden Stenum und Lemwerder.

Erleben Sie eine Etappe des neuen Pilgerweges mit dem Fahrrad. Besucht werden mehrere Landschaftskreuze und alte Kirchen in Hasbergen und Lemwerder.

Treffpunkt: Hasberger Dorfstraße 64, 27751 Delmenhorst.

Bitte eigenes Fahrrad mitbringen.

Bei der Anreise mit der Bahn fahren Sie bis zur Bahnstation Heidkrug und von dort aus ca. 3 km bis zum Treffpunkt.

In der Nähe der Bahnstation Heidkrug gibt es auch die Möglichkeit, Fahrräder auszuleihen: Rund ums Rad (Fahrradgeschäft in Delmenhorst, Adresse: Bremer Str. 302, 27751 Delmenhorst, Telefon: 04221 - 72133)

Termin: **Samstag, 14.04.2018** von 10.00 - 16.00 Uhr

Ort: St. Laurentius-Kirche, Hasberger Dorfstraße 64 ,
27751 Delmenhorst

Leitung: **Pfarrer Stephan Meyer-Schürg**

Gebühr: 25,- € inkl. Mittagessen

Mitveranstalter: Kath. Erwachsenenbildung Oldenburg e.V.

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Qualifizierung für das Ehrenamt

Ein Clown in der Kirche?!

Kirchenführung mit viel Humor

Aufbauschulung für Kirchenführer*innen

Clowninnen und Clowns stolpern voller Neugierde und Faszination in neue Räume, um sie dann so richtig auszukosten. Am Ende staunen alle über die erlebten Begegnungen, Bewegungen und Verwandlungen. Das "Ja" zu allem, was kommt, ist eine clowneske Lebenshaltung, die Lust macht, Kirchenräume auf eine ganz andere Art und Weise kennen zu lernen.

Mit Unterstützung der roten Nase werden wir zu ahnungslosen und hoffnungsvollen Wesen, bereit zu einem neuen Blick mit viel Humor und Liebe auf scheinbar Altvertrautes. Auch Kirchenräume können auf diese Art zu völlig "neuen" Orten werden, an denen Spannendes zu finden ist. Denn: wer Sinn für Humor hat, nimmt sich und alles andere immer noch ernst, aber auch wieder nicht zu ernst.

Das schafft eine wohltuende Distanz, aus der heraus immer wieder verblüffend neue Blickweisen und Handlungsmöglichkeiten entdeckt werden können. Aus dem clownesken Leichtsinn kann also durchaus neuer Sinn erwachsen und selbst vermeintlicher Unsinn hat seine Qualitäten! Ein Zusatzmodul für Kirchenführer*innen, die das clowneske Staunen und Stolpern für sich und ihre Arbeit entdecken wollen.

Unterstützt von Gertrud alias Pfarrerin Markmann und Carlotta alias Pfarrerin Warntjen.

Termin: **Samstag, 05.05.2018** von 10.00 - 17.00 Uhr

Ort: Ev.-luth. Kirchengemeinde Vechta,
Marienstraße 14, Vechta

Leitung: **Pfarrerin Hiltrud Warntjen,**
Pfarrerin Elke Markmann

Gebühr: 55,- € inkl. Verpflegung

Mitveranstalter: Kath. Erwachsenenbildung Oldenburg e.V.

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Fortbildungen für Mitarbeiter*innen

Entwickelt sich das Kind richtig?

Sie haben das Glück, Eltern und Kinder im Spielkreis zu begleiten. In den Kinderaugen nehmen Sie wahr, wenn etwas besonders gut gelungen ist, oder wenn Entwicklungsschritte sich vollziehen.

Doch bei all den schönen Dingen, nehmen Sie ebenso wahr, dass Eltern verunsichert und besorgt sind, ob das eigene Kind sich richtig entwickelt. An diesem Tag wird die Entwicklung von Kindern in den Blick genommen und erarbeitet, wie Eltern kompetente Unterstützung und Begleitung erfahren können.

Themen, die uns an diesem Tag beschäftigen:

- Entwicklung und Entwicklungsaufgaben von Kindern,
- Sorgen und Befürchtungen von Eltern ernst nehmen und kompetente Unterstützung anbieten.

Sie erhalten fachliche Informationen und anhand von Fallbeispielen konkretes methodisches Handwerkszeug für Ihre praktische Arbeit.

Termin: **Samstag, 23.09.2017** von 10.00 - 17.00 Uhr

Ort: Ev. Erwachsenenbildung Oldenburg
Peterstraße 38, 26121 Oldenburg

Leitung: **Renate Böhme**, Erzieherin/Integrative Frühpädagogin B.A.

Gebühr: 22,- €

[Hier können Sie sich anmelden](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Fortbildungen für Mitarbeiter*innen

„Frühlingsluft und Veilchenduft“ Musik in der Eltern-Kind-Gruppe ... ganz einfach, aber wie?

Mit guter Laune und bunten s(w)ingenden Musikideen wollen wir den Frühling und die ersten tanzenden Sonnenstrahlen in die Eltern-Kind-Gruppen holen.

Wir werden mit Hasen singen und mit Ringelkäfern tanzen - fröhlich und frühlingsbunt! Musik verbindet und schafft neue Kommunikations- und Erlebniswege.

In diesem Seminar werden wir:

- frühlingshafte Musikideen planen, füllen und erleben
- mit Händen, Füßen und Fingern tanzen
- altbewährte und neue Lieder (wieder-) entdecken, neue Verse und Rhythmusspiele kennenlernen
- mit einfachen Instrumenten und Alltagsgegenständen Musik machen
- miteinander musizieren und viel lachen

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Am Ende dieses Seminars haben Sie eine Sammlung von Liedern, Versen und Musikideen, die Sie sofort als komplette Stunden oder als Bausteine in Ihrer Eltern-Kind-Arbeit einsetzen können.

Termin: **03.03.2018** von 10.00 - 17.00 Uhr
Ort: Alexanderkirche Wildeshausen, Remtersaal
Sägekuhle 7, 27793 Wildeshausen
Leitung: **Dagmar Grössler-Romann**, Musikpädagogin
Gebühr: 22,- €

[Hier können Sie sich anmelden](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)